



FC Wallisellen
Postfach 179
CH-8304 Wallisellen
Vereins-Nr. 11053
info@fcwallisellen.ch
www.fcwallisellen.ch

Jahresbericht 2016 des Geschäftsführers

Liebe FCW-Familie

Das zurückliegende Jahr als operativer Geschäftsführer des FC Wallisellen war in vielerlei Hinsicht abwechslungsreich, interessant, spannend und mit unzähligen bereichernden Begegnungen innerhalb und ausserhalb des Vereins, aber auch herausfordernd und intensiv.



Die Tätigkeit des Geschäftsführers erstreckt sich auf folgende Betätigungsfelder:

- Entlastung der Funktionäre, insbesondere Vorstands-Mitglieder, von aktuellen, neuen oder zusätzlichen Arbeiten und Aufträgen zum angestammten Ressort oder innerhalb des eigenen Ressorts
- Einsatz bei [vakanten Funktionen](#) zur Sicherstellung des Vereinsbetriebs und bestehender Anlässe und Veranstaltungen
- Einsatz als Stellvertreter bestehender Funktionäre bei externen Sitzungen oder Anlässe (Verbände, Gemeinden, sonstige Gremien)
- Proaktives Angehen vereinsinterner und -externer Herausforderungen und Projekten
- Kommunikation und Medien – Gewährleistung der aktiven Bewirtschaftung der Kommunikationskanäle wie die [FCW-Website](#), die offizielle [FCW-Facebook-Site](#) und die [vereinseigene Bilder- und Video-Plattform](#) des FC Wallisellen
- Anerkennung, Wertschätzung & Aufwertung des Ehrenamts
- Einheitlichkeit im Auftritt und Erscheinungsbild des Vereins gegen Innen und Aussen

Zielsetzung der Tätigkeit ist die Bewältigung der vielfältigen und weiter steigenden Anforderungen an einen Verein im Allgemeinen und an den FC Wallisellen im Besonderen als einer der grössten Fussballvereine im Kanton Zürich.

Vereinseigene Spiel- und Ausbildungs-Philosophie

An sieben intensiven Projekt-Sitzungen und drei FCW-Projekt-Team-Sitzungen wurde die erste vereinseigene Spiel- und Ausbildungs-Philosophie des FC Wallisellen mit einem Fussball-Fachmann entwickelt. Die Philosophie wurde Top-Down, basierend auf Vision, Leitbild, Positionierung und Vereinszielen des FCW sowie bisherigen Ausbildungs-Schwerpunkte pro Alterskategorie entwickelt. Besprochene Themen waren u.a. die Spiel-Philosophie, Ausbildungs-Philosophie, Ausbildungs-Pyramide und Ausbildungs-Bausteine, Slogan, Code-Wörter und Bilder, Spiel-Prinzipien, Spiel-Systeme, Spielphasen-Modell und spezifische Trainingseinheiten wie Stretching, Laufkoordination, Rumpfstabilisation.

Die erste [vereinseigene Spiel- und Ausbildungs-Philosophie](#) ist ein Meilenstein in der Geschichte des FC Wallisellen und wird die Trainer-Tätigkeit im Rahmen der fussballerischen Aus- und Weiterbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen massgeblich optimieren und professionalisieren.

Wir freuen uns, mit der vereinseigenen Spiel- und Ausbildungs-Philosophie die Trainerinnen und Trainer weitreichend zu unterstützen und sind überzeugt, dass die fussballerische Qualität unserer Spielerinnen und Spieler dadurch gesteigert wird.

Hauptsponsor
Allianz 

Ausrüstungssponsor
huspo 

Turniersponsor

sportanlagen ag wallisellen

Fitness-Partner



Vision, Positionierung und Leitbild sowie Vereinsziele

Die [Vision, Positionierung und das Leitbild](#) und daraus abgeleitet die Vereinsziele und Massnahmen zu den Vereinszielen wurden im 2016 an fünf zusätzlichen Vorstands-Sitzungen mit umfangreichen Vor- und Nachbearbeitungs-Arbeiten komplett überarbeitet und neu definiert. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt in den verschiedenen Ressorts.

Die [Vereinsziele](#), gegliedert in sportliche, verhaltens- und führungsspezifische Vereinsziele, und Massnahmen zu den Vereinszielen basieren auf der Vision, der Positionierung und dem Leitbild des FC Wallisellen. Die Vereinsphilosophie des FC Wallisellen beinhaltet u.a. die Vision, die Positionierung, das Leitbild und die Markenführungs-Elemente und prägt das Denken und Handeln sowie die Wertvorstellungen des Vereins und der Vereinsmitglieder. Vielen herzlichen Dank an die Vorstands-Crew zu diesem Sonder-Effort

Last but not least zu meinen persönlichen Highlights im 2016 – es sind deren vier – in chronologischer Reihenfolge: Erstens meine eigene fussballerische Herausforderung als Spieler der Senioren 40+, das Nachwuchs-Trainingslager in Lenk, das Trainer-Weiterbildungs-Weekend in Dornbirn und die Gala des Fussballverbandes der Region Zürich (FVRZ) im Kongresshaus Zürich.

Spieler der Senioren 40+ – Saison 2015/2016

Nach 13 Jahren ununterbrochener Tätigkeit als Trainer beim FC Wallisellen, beim Fussballverband der Region Zürich und beim FC Zürich Frauen habe ich auf Beginn der Saison 2015/2016 eine familiär bedingte Pause eingelegt. Die Zeiten und Prioritäten haben sich geändert und haben es nicht mehr mit vier wöchentlichen Trainingseinheiten und einer Spieleinheit am Wochenende vertragen. Diese Pause hat es mir ermöglicht, mich nach einem Kreuzbandriss und einer Meniskusabsplitterung wieder selber auf dem Fussballfeld als Spieler zu versuchen. Die Freude war und ist weiterhin gross, Teil dieses ambitionierten Teams der [Senioren 40+](#) (ehemals Veteranen) sein zu dürfen, zumal die Erfolge in der Saison 2015/2016 beinahe nicht zu toppen waren. Einerseits gewannen wir als Aufsteiger die [Meisterschaft in der Promotionsklasse](#) mit 9 Punkten Vorsprung überlegen und zogen zudem in den Regionalen Cupfinal ein – welcher jedoch knapp im Elfmeterschiessen verloren ging. Was jedoch viel wichtiger ist als die Resultate ist die Kollegialität, Freundschaft und Herzlichkeit im Team der Senioren 40+ und seniorenübergreifend auch zum dem der Senioren 30+, welche uns viele unvergessliche Momente beschert hat.

Nachwuchs-Trainingslager 2016

Das [Nachwuchs-Camp des FC Wallisellen](#) ist wieder eine Grösse – reisten wir doch im 2016 mit nicht weniger als 93 FCWler im Alter von 6 bis 64 Jahren ins traditionelle und polysportive Sportlager im Berner Oberland. Es waren wahrhaftig [erlebnis- und abwechslungsreiche, aber vor allem unvergessliche Lagertage](#) für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ob Kinder, Jugendliche oder Leiter. Zwei tägliche Trainingseinheiten, abenteuerliche Bike-Touren, zwei Hallenturniere, zwei Torspieler-Trainings, sieben Freundschaftsspiele gegen den FC Münsterlingen TG, Turniere in allen Variationen, Regeneration und Spass im Wallbach-Bad, die polysportive und kreative Lager-Olympiade mit elf verschiedenen Disziplinen, täglich ein gemeinsames Warm-up unter der Leitung der engagierten 1418coaches zu fetten Beats und Themen wie Laufleiter, Ball-Handling und Stafetten, Wochenausflug auf dem anforderungsreiche Murmeli-Trail vom 1943 Meter hohen Betelberg nach Lenk und gemeinsames «Brötli» unter dem Motto «Sport und Lagerfeuer»

im AlpKultur-Erlebnispark, an den Abenden Film-Vorführungen, das WM-Quali-Spiel Schweiz – Andorra, Tischtennis-Turniere und Spielplausch.

Die vielen persönlichen Begegnungen mit den fussballbegeisterten Kindern und Jugendlichen und den motivierten Trainern und Betreuern ist in hohem Masse und aus verschiedenen Blickwinkeln äusserst wertvoll. Neue Freundschaften haben sich gebildet, sowohl bei den Kindern und Jugendlichen als auch im Leiter-Team. Die vielen positiven Rückmeldungen der Eltern und Angehörigen, nicht zuletzt aufgrund der formidablen, [täglichen Berichterstattung in Wort und Bild](#), mit rund 1'300 Impressionen sowie 250 Video-Sequenzen, haben den FC Wallisellen dazu bewogen, das Nachwuchs-Trainingslager auch im 2017 wieder durchzuführen.

Trainer-Weiterbildungs-Weekend 2016

Der FC Wallisellen führt jedes Jahr ein [Trainer-Weiterbildungs-Weekend \(TWW\)](#) für Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer und Funktionärinnen und Funktionäre durch. Der TWW hat sich im letzten Jahrzehnt zu einer unverzichtbaren Institution im Jahreskalender des FC Wallisellen entwickelt. Im TWW werden Jahr für Jahr wichtige Weichenstellungen für den FC Wallisellen getroffen und ist für alle ein unverzichtbarer Anlass. So auch im vergangenen Jahr unter dem Motto [«Der FC Wallisellen mit neuen Vereinszielen und Massnahmen schaut vorwärts auf die Einführung der vereinseigenen Spiel- und Ausbildungs-Philosophie und das Jubiläum 100 Jahre FC Wallisellen»](#). Rund 30 Teilnehmer konnten die Zukunft des FC Wallisellen mitgestalten, haben sich proaktiv in den Workshops eingebracht, sich im Rahmen des Dornbirn-Cups sportlich betätigt und die [Freundschaft gepflegt](#). Dies war für alle Beteiligten prägend und bereicherte das Vereinsleben ungemein.

FVRZ-Gala 2016 und Vorbildlicher Verein

Der FC Wallisellen war am traditionellen Gala-Abend für die Ehrenamtlichen des Fussballverbandes der Region Zürich (FVRZ) omnipräsent – 40 Juniorinnen und Junioren des FC Wallisellen sowie deren Trainer und zahlreiche Eltern, zwei Ehrendamen der Frauen-Aktivmannschaft und drei Vorstands-Mitglieder machen beste Werbung für den FC Wallisellen!

Die [15. FVRZ-Gala des Breitenfussballs](#) vom Freitag, 2. Dezember 2016 im altherwürdigen Kongresshaus in Zürich hat eines deutlich aufgezeigt – Der FC Wallisellen engagiert sich an allen Ecken und Enden! In der grössten Fussballregion der Schweiz, dem Kanton Zürich, ist der FC Wallisellen eine Marke, als erneut Vorbildlicher Verein der Saison 2015/2016 mit Platin-Auszeichnung!

[40 Juniorinnen und Junioren des FC Wallisellen](#) sorgen an der FVRZ-Gala gleich zu Beginn für einen Glanzpunkt des Abends und für unseren Verein. Als Spalier-Kids durften sie den rund 850 Vereinsfunktionären sowie zahlreichen bekannten und prominenten Ehrengästen aus Sport, Wirtschaft und Politik die Hand schütteln bzw. – wie sich das im Fussball so gehört – abklatschen.

Doch nicht nur die 40 Juniorinnen und Junioren des FC Wallisellen haben an der FVRZ-Gala eine gute Figur gemacht, sondern auch die beiden Spielerinnen der Frauen-Aktivmannschaft des FC Wallisellen, Julia Csanadi und Livia Moor. Für einmal nicht in Nockenschuhen, Stulpen und Fussball-Trikots unterwegs, hatten sie an der festlichen Gala des Breitenfussballs im Kongresshaus unter anderem die verantwortungsvolle Aufgabe der

Preisübergaben an die Vorbildlichen Vereine, den Ehrenamtlichen des Jahres, den Schiedsrichter des Jahres und den Vereins-Fairplay-Gewinner.

Der FC Wallisellen hat die [Auszeichnung als «Vorbildlicher Verein»](#) bereits zum 14. aufeinander folgenden Mal erhalten und ist somit einer von nur 20 Vereinen der Fussballregion Zürich, welcher die Auszeichnung in Platin erhalten hat. In der Region 3 des Kantons Zürich ist der FC Wallisellen mit riesigem Abstand und herausragenden 946 Punkten (+114 Punkte gegenüber dem Vorjahr) der Vorbildlichste Verein – 394 Punkte vor dem zweitplatzierten Verein.

50 Klubs wurden als «Vorbildliche Vereine» auf die Bühne gebeten. In dieser Sparte wird honoriert, wer seiner Aufgabe als Sportverein sowohl intern wie extern initiativ und nachhaltig nachkommt. Ligazugehörigkeiten oder Spitzenklassierungen einer ersten Mannschaft ergeben vielfach Zerrbilder über die tatsächliche Vereinsqualität. Die so wichtige sport-soziale Knochenarbeit an der Basis produziert so gut wie nie irgendwelche Schlagzeilen.

Mit der Auszeichnung zum «Vorbildlichen Verein» werden Vereine ausgezeichnet, welche im Bereich der Vereinsführung, der Jugendarbeit, dem sozialen und gesellschaftlichen Engagement, der Administration usw. hervorragende und nachhaltige Leistungen erbringen.

Ich freue mich, zusammen mit dem Vorstand, den FC Wallisellen jeden Tag einen kleinen Schritt vorwärtszubringen, den FCW als respektierten und vorbildlichen Verein zu etablieren und weiterzuentwickeln und den FCW für Spielerinnen und Spieler, Trainer, Betreuer, Funktionäre und Sponsoren attraktiv zu gestalten.

Pascal Oliver Hauser
Geschäftsführer